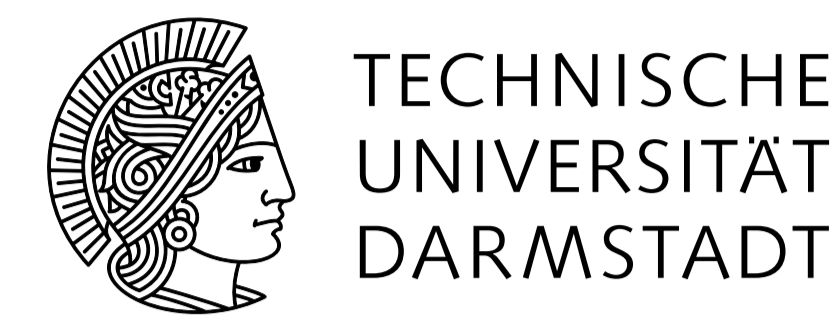


# Einsatz des Hybridantriebs bei Kommunalfahrzeugen zur Reduktion von schädlichen Immissionen



## Projekt:

**Feinstaubdiskussion und Klimaschutzdebatten haben in den letzten Jahren den Druck auf die Fahrzeughersteller, zu innovativen Entwicklungen und auf die Flottenbetreiber bezüglich der Modernisierung ihrer Fuhrparks erheblich erhöht. Die politische Forderung nach Entwicklung und Anwendung alternativer Antriebs- und Kraftstoffkonzepte ist sehr präsent und stellt viele Kommunalbetriebe vor erhebliche – vor allem wirtschaftliche – Probleme.**

Vor diesem Hintergrund sieht sich die WISSENSCHAFTSSTADT DARMSTADT und der EIGENBETRIEB ABFALLWIRTSCHAFT UND STADTREINIGUNG DER STADT DARMSTADT (EAD) verpflichtet, seine Vorreiterrolle in Sachen „Alternative Antriebs- und Kraftstoffkonzepte“ in Kooperation mit der TU DARMSTADT FACHGEBIET VERBRENNUNGSKRAFTMASCHINEN wahrzunehmen.

## Projektziele:

- » Demonstration der Alltagstauglichkeit eines Hybrid-Abfallsammelfahrzeugs unter realen Bedingungen sowie der Alltagstauglichkeit von Elektrofahrzeugen
- » Adaptierung der gewonnenen Ergebnisse auf andere Kommunalfahrzeuge in einer ermittelten Clusterung
- » Handlungsempfehlung für die zukünftigen Anwendungsbereiche von Elektrifizierung bei kommunalen Fuhrparks der Zukunft im Hinblick auf die verschärften Umweltstandards (Umweltzonen)

## Projektpartner:

- » Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung der Stadt Darmstadt (EAD)
- » TU Darmstadt, Fachbereich Verbrennungskraftmaschinen